

Kein Boot wegen USB Peripherie?

Beitrag von „Snead“ vom 6. August 2020, 18:40

Liebes Forum,

ich habe hier ein seltsames Problem, vielleicht könnt ihr mir helfen:

- wenn ich meine externen Backup Festplatte angeschlossen habe, bootet mein Hacki nicht (bleibt hängen am Startbildschirm des Mainboards)
- ich schalte aus, ziehe die Platten ab, starte: Gleiches Problem
- ich ziehe alle anderen USB Geräte auch ab: Boot läuft normal ab
- danach bootet der Rechner auch wieder mit eingesteckten USB-Geräten wunderbar. Nur sobald ich meine Backup-Platte einmal angeschlossen hatte, muss ich alle anderen Geräte abziehen, damit er wieder bootet

Meine Vermutung war ein generelles USB-Problem, da ich nie einen USB Patch gemacht habe. Ich habe versucht, das USB-Patching durchzuführen nach dieser Anleitung:

[Anleitung: USB 3.0 Mojave / \(High-\) Sierra / El Capitan für jedermann \(zukunftssicher für Updates & komplett gepatcht\)](#)

Das funktionierte nicht, weil IORegistry nicht auf den gesetzten exclude Befehl in Clover Configurator reagiert und nach wie vor alle USB Ports anzeigt. Also auch die, die ich per bootflag excluded habe.

Dann habe ich versucht, das USB-Patching mit Hackintool durchzuführen. Hackintool zeigt aber meinen USBInjectAll einfach nicht als installiert an, obwohl er sich im richtigen Ordner befindet (EFI-Clover-Kexts-Other). Daher komme ich da jetzt auch nicht weiter, und weiß nicht, was ich machen soll...

Kann mir bitte jemand helfen? Vielleicht kann sich ja mal jemand meine EFI anschauen, weiß gerade so gar nicht, wo ich wie anfangen soll um die USB Ports auf die Reihe zu bekommen...

Noobige Grüße

Snead

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 6. August 2020, 20:24

[Zitat von Snead](#)

externen Backup Festplatte angeschlossen habe *...* (bleibt hängen am Startbildschirm des Mainboards)

Hat nichts mit dem Hackintosh (Kexte, ACPI) zu tun. Hat ebenfalls nichts mit dem Bootloader zu tun (außer bei OZ1669M, aber das ist irrelevant, da 1. alt, und 2. du clover verwendest)...

Deine Probleme sind alle erst vor dem Boot von macOS...

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 6. August 2020, 20:35

@[Snead](#) Lade doch einfach mal den Clover Ordner hoch das sich die Leute den mal anschauen.

Beitrag von „Snead“ vom 6. August 2020, 21:25

Danke euch für eure Antworten!

Das Problem lässt sich scheinbar immer lösen, indem ich *irgendeinen* USB Slot ausstecke. Scheint so, als würde der Rechner dann immer normal booten, so wie er soll. Das Problem scheint außerdem doch zufälliger aufzutreten als ich dachte, und nicht nur mit der Externen zusammenzuhängen. Ich kann's nicht so richtig lokalisieren bislang...

Vielleicht würde es auch helfen wenn mir jemand beim USB-Patching auf die Sprünge helfen

könnte?

Im Anhang mal meine EFI. Wäre echt fantastisch, wenn jemand einen Hinweis hätte, das Problem ist ziemlich nervig...

Danke euch allen!!!

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 6. August 2020, 21:27

Treten deine Probleme vor, oder nach Clover auf? Also Gigabyte Logo, clover, oder Apple Logo? Wenn es beim Gigabyte Logo ist, dann bringt dir das USB mapping nichts.

Du kannst versuchen länger zu warten...

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 6. August 2020, 21:42

Lösche mal den GenericUSBXHCI.kext aus deinem Ordner.

Beitrag von „Snead“ vom 6. August 2020, 22:38

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Treten deine Probleme vor, oder nach Clover auf? Also Gigabyte Logo, clover, oder Apple Logo? Wenn es beim Gigabyte Logo ist, dann bringt dir das USB mapping nichts.

Du kannst versuchen länger zu warten...

Vor Clover. Das Gigabyte Logo kommt, mit den Hinweisen unten wie man in's BIOS kommt (F12, DEL und so weiter), und da hängt es. Wenn es hängt, dann also schon vor Clover.

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 6. August 2020, 22:40

Dann bringt dir kein USB mapping was.

Beitrag von „Snead“ vom 6. August 2020, 22:47

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Lösche mal den GenericUSBXHCI.kext aus deinem Ordner.

Versuche ich direkt morgen früh! Bin gerade nicht mehr im Arbeitszimmer. Was genau macht der kext?

Woher könnte das denn sonst kommen? Ausgelöst wird das scheinbar durch USB-Peripherie. Wenn ich keinerlei USB Geräte angeschlossen habe, startet der immer problemlos. Mit angeschlossenen USB Geräten mal so, mal so. BIOS updaten? Habe ich mich bislang immer vor gedrückt 🤪

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 6. August 2020, 22:54

Dieser Kext ist eine ganz alte Form von USB einfügen und wird schon seit 4-5 Jahren nicht mehr gebraucht, die ersten USB 3.0 Board's brauchten diesen, aktuelle Board's ist dieser völlig überflüssig.

Beitrag von „Jono“ vom 6. August 2020, 23:37

BIOS würde ich auf jeden Fall mal updaten

Beitrag von „Snead“ vom 7. August 2020, 12:07

Ich habe das GenericUSB kext rausgeschmissen und BIOS erfolgreich auf die aktuellste Version geupdatet. Das Problem besteht aber nach wie vor, unverändert. Wenn alles angesteckt ist startet der Mac nicht, sobald ich ein USB Gerät ausstecke funktioniert's.

Was könnte es noch sein? Irgendwas falsch in den [BIOS einstellungen](#)?

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 7. August 2020, 12:19

Also, etwas vom Board, [Bios settings](#). Kein macos Problem!

Beitrag von „Snead“ vom 7. August 2020, 12:24

Die Sache ist nur: Ich habe an den [BIOS Einstellungen](#) rein gar nichts verändert, als das Problem zum ersten Mal auftauchte... Von daher hab ich auch keine Idee, was ich sinnvollerweise mal verändern könnte, um das zu lösen.

EDIT: In den [Bios Settings](#) waren ein paar Punkte nicht eingestellt, wie unter deinem Link empfohlen. Das betrifft:

- "Windows 8/10 Feat." – von "Other" jetzt auf "Windows 8/10" umgestellt
- "CSM" – jetzt auf disable umgestellt
- "CPU eist" – jetzt auf disable umgestellt
- "Power Platform Management" – jetzt enabled
- "Hyperthreading" – von auto jetzt auf enabled
- "Thunderbolt support" von enabled auf disabled

Ich hatte schon gedacht, bei so vielen Änderungen im BIOS startet er vielleicht gar nicht mehr. Aber: Der Mac verhält sich völlig unverändert. Bootet nur nach abziehen eines USB-Gerätes.

[theCurseOfHackintosh](#)

Neues Feature nach dem Update und den Änderungen: Der Mac rebootet jetzt eigenständig nach dem runterfahren. Bleibt so 5 Sekunden lang aus, und startet sich dann eigenständig wieder neu. Aber das lässt sich bestimmt irgendwie leicht fixen, oder?

Ich glaube ich starte dafür mal einen neuen Thread... Gerade, dass ich das USB-Patching nicht hinbekomme ist ziemlich nervig. Ich versuche das schon die ganze Zeit, komme aber nicht weiter...